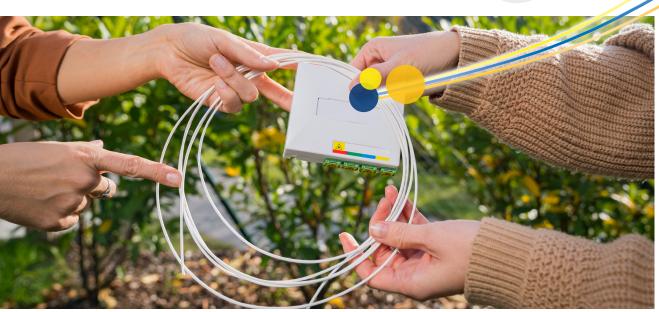


HAUSINSTALLATION

EINFACHE VORBEREITUNGEN FÜR IHRE EIGENE NÖGLASFASER







Wir stellen Ihnen ein Startpaket zur Verfügung. Sie bereiten Ihr Haus für den Anschluss vor.

SIE HABEN SICH FÜR EINEN ^{NÖ}GLASFASERANSCHLUSS ENTSCHIEDEN.

Gratulation! Den Großteil der Arbeit erledigen wir. Sie müssen nur ein paar Schritte durchführen oder Spezialisten (Baufirmen, Elektroinstallationsbetriebe) damit beauftragen.

DER ABLAUF:



Wir verlegen auf öffentlichem Grund das **Leerrohr** bis zu Ihrer Grundstücksgrenze. Damit können Sie mit Ihren Vorbereitungen starten. Sie erhalten rechtzeitig alle **Detailinfos** (Montageschreiben) von uns.

Sie sorgen für die Einleitung ins Haus, montieren den Hausanschlusskasten (HAK) sowie eines der beiden Glasfasermodule (OTO-Dose, Optical Termination Outlet) und verlegen das Innenkabel zwischen diesen Komponenten.

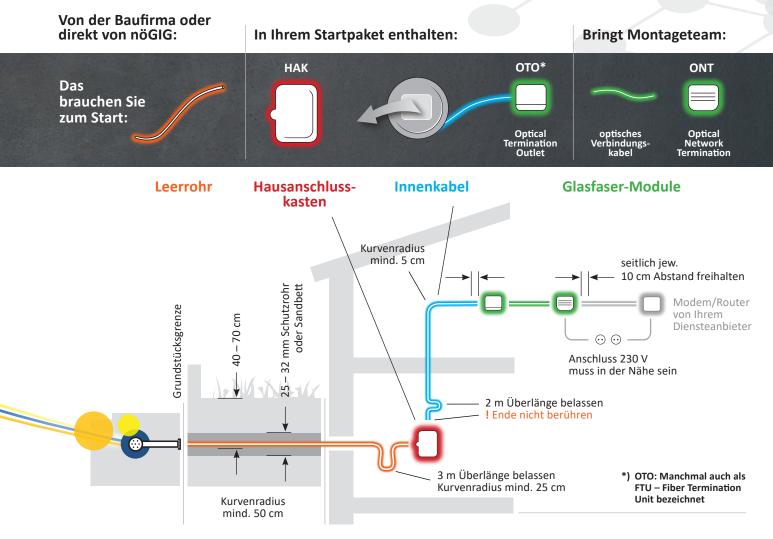
Wir vereinbaren einen Montagetermin zum sogenannten Einblasen der Glasfaser mit Ihnen. Die Montagefirma bringt das zweite **Glasfasermodul** (ONT, Optical Network Termination) und das optische Verbindungskabel zum Termin mit.

Sie können Ihren ^{Nö}Glasfaseranschluss jetzt nutzen. Der von Ihnen gewählte Diensteanbieter informiert Sie über die Details.

HAUSINSTALLATION

EINFACHE VORBEREITUNGEN FÜR IHRE EIGENE NÖGLASFASER





TIPPS für den Außenbereich

- Verlegen Sie ein Schutzrohr (PE-Rohr) mit 32 mm
 Durchmesser in einer Tiefe von 40 70 cm, in dem
 wiederum das Leerohr eingezogen wird.
 Achten Sie auf geringe Welligkeit! Geben Sie unter
 und oberhalb des Schutzrohrs eine 10 cm Sandschicht.
 Vermeiden Sie enge Kurven!
- Falls eine Verbindung mit dem abgelegten Leerrohr außerhalb der Grundstücksgrenze notwendig ist, ist diese fachgerecht mittels Doppelsteckmuffe durchzuführen. Diese erhalten Sie je nach Baustatus entweder gemeinsam mit dem Leerohr von der Baufirma oder nachträglich von nöGIG.
- Ihr Startpaket enthält einen Hausanschlusskasten (HAK) für die Innenmontage.
 Wenn Sie ihn an der Fassade anbringen möchten, erhalten Sie entsprechende Kästen im Fachhandel.
- Der Abschluss des Leerrohrs auf der Innenseite des Hauses sollte mit 3 m Überlänge an der künftigen Stelle des Hausanschlusskastens (HAK) liegen.

IMPRESSUM: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: nöGIG Service GmbH, Niederösterreich-Ring 2, 3100 St. Pölten, Österreich | Fotos: nöGIG, Rainer Mirau, Christian Lendl | Alle Angaben wurden mit großer Sorgfältigkeit erhoben, erfolgen jedoch ohne Gewähr und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Irrtümer vorbehalten | Stand: Mai 2023

TIPPS für den Innenbereich

- Das Leerrohr darf keinesfalls geknickt werden (Kurvenradius im Innenbereich mind. 25 cm, außen mind. 50 cm).
- Montieren Sie den Hausanschlusskasten (HAK) in der Nähe der Einleitung und an einem gefahrlos zugänglichen Ort.
- Die Grundplatte des Glasfasermoduls (OTO) muss in der Nähe einer Steckdose (230 V) sein. Montieren Sie es fix in dem Raum, in dem auch Ihr Modem bzw. Router stehen soll, an einer jederzeit und ohne zusätzliche Hilfsmittel (z.B. Leiter) gut zugänglichen Stelle.
- Hausanschlusskasten (HAK) und Glasfasermodule (OTO + ONT) werden über das Innenkabel verbunden. Auf der Seite des HAKs eine Überlänge von 2 m belassen. Die Kurvenradien der Innenkabel sollten größer 5 cm sein. Enden der Glasfaser bitte nicht berühren.
- OTO und ONT werden über ein optisches Kabel (mit Steckern) verbunden.
- Achten Sie bei den Glasfasermodulen (OTO + ONT) darauf, dass auf allen Seiten 10 cm Platz ist.

MEHR INFOS AUF

www.noegig.at/faq